

**RYGOL Kalk-Zement-Faser-Leichtputz**

MAP LF

RYGOL Kalk-Zement-Faser-Leichtputz MAP LF ist ein Werk-Trockenmörtel auf Kalk-Zement-Basis der Qualitätskategorien LW CS II W<sub>c</sub>2 der DIN EN 998-1. Die gleichbleibend hohe Qualität wird durch laufende Güteüberwachung gewährleistet.

**Anwendungsbereiche:**

- Einlagiger Unterputz für mineralisch gebundene Oberputze
- Besonders geeignet auf wärmedämmenden Wandbaustoffen wie Ziegel, Porenbeton u.a.m.
- Für innen und außen
- Nicht als Untergrund für Fliesen und Platten geeignet

**Eigenschaften**

- Geschmeidig
- Wasserdampfdurchlässig
- Wasserabweisend
- Leichtputz Typ II

**Materialbasis**

Weißkalkhydrat nach DIN EN 459-1, Portlandzement nach DIN EN 197-1, Kalksteinbrechsand nach DIN EN 13139, organischer Leichtzuschlag, Fasern und eigenschaftsverbessernde Zusätze

**Technische Daten:**

Leichtputzmörtel nach DIN EN 998-1 LW CS II W<sub>c</sub>2 mit organischem Leichtzuschlag und Fasern

Körnung	0 – 1,4 mm
Anmachwasser für 30 kg	ca. 11,7 l
Verarbeitbarkeitszeit	ca. 2 Stunden
Verarbeitungstemperatur	> +5 °C bis +25 °C
Trockenrohichte	< 1000 kg/m <sup>3</sup>
Druckfestigkeit	CS II
Statischer E-Modul	ca. 1800 N/mm <sup>2</sup>
Haftzugfestigkeit	≥ 0,08 N/mm <sup>2</sup> bei Bruchbild A
Kapillare Wasseraufnahme	W <sub>c</sub> 2
Wasserdampfdiffusionskoeffizient μ	≤ 25
Wärmeleitfähigkeit λ <sub>10, dry, mat</sub>	≤ 0,25 W/(m*K) für P = 50 % ≤ 0,27 W/(m*K) für P = 90 %
Brandverhalten	A 1

**Untergrundvorbereitung:**

- Staub, lose Teile, Ausblühungen, Sinterschichten und andere Trennmittel sind vom Untergrund zu entfernen
- Porenbeton u. ä. stark saugende Untergründe sind mit Painit-Universalgrundierung vorzustreichen
- Mischmauerwerk und Betonuntergründe mit MZP 04 volldeckend, aber max. 5 mm dick vorspritzen. Sinterschicht ggf. mit Stahlbesen entfernen
- Raugeschalte Betonflächen sind warzenförmig in relativ steifer Konsistenz anzuspitzen
- Glattgeschalte Betonflächen sind mit einer kunststoffvergüteten Haftbrücke (z. B. RYGOL-Zementhaftbrücke, RYGOL-Flex-Fassadenspachtel, RYGOL Klebe- und Armierungsmörtel) vorzubehandeln und nach 24 Stunden Standzeit zu verputzen.
- Bei hohlfugigem oder schadhaftem Mauerwerk sind vor Putzauftrag die Fugen mind. 2 cm tief auszukratzen, zu reinigen und mit MAP LF neu zu verfügen

**Verbrauch:**

1 Sack (30 kg) Trockenmörtel ergibt etwa 36 l Nassmörtel. Diese Menge ist bei einer Auftragsstärke von 15 mm ausreichend für 2,4 m<sup>2</sup> Putzfläche



<b>Verarbeitung:</b>	<p>Die Mörtelzubereitung und –förderung erfolgt mit Kolben- oder Schneckenpumpen-Verputzmaschine bzw. kompletten Misch- und Förderaggregaten oder von Hand mit Elektroquirl.</p> <p>RYGOL MAP LF wird einlagig in mindestens 15 mm Auftragsstärke in einem Arbeitsgang oder nass in nass in zwei Arbeitsgängen aufgetragen. Die Oberfläche wird abgezogen und nach dem Ansteifen des Materials je nach Oberputz aufgekämmt oder mit dem Gitterrabott bearbeitet oder gefilzt.</p> <p>Bis zum Aufbringen des Oberputzes ausreichend aushärten und trocknen lassen. Die Standzeit vor Auftrag eines Oberputzes beträgt mind. 1 Tag pro mm Putzdicke.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Sollte eine der nachfolgend genannten Kriterien zutreffen, so wird das Aufbringen eines Armierungsputzes mit vollflächiger Gewebeeinlage empfohlen (Leitlinien zum Verputzen von Mauerwerk und Beton, VDPM): z. B.<ul style="list-style-type: none"><li>➤ feinkörnige Oberputze (Körnung &lt; 3 mm)</li><li>➤ besondere Exposition der Fassade</li><li>➤ fehlender Dachüberstand</li><li>➤ Unregelmäßigkeiten im Putzgrund</li><li>➤ Hellbezugswert &lt; 30</li></ul></li></ul>
<b>Nachbehandlung:</b>	<p>Frische Putzflächen sind vor direkter Sonneneinstrahlung, Schlagregen, Wind und Frost ausreichend zu schützen</p>
<b>Lieferform:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• In mehrlagigen Papiersäcken á 30 kg - 35 Sack/Euro-Palette Art-Nr. 02045130 EAN 4027038209492</li><li>• Lose in Silozügen oder Containern Art-Nr. 02045100 EAN 4027038209430</li></ul>
<b>Haltbarkeit:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• In geschlossenen Räumen auf Holzpaletten ca. 12 Monate</li><li>• bei sachgerechter, trockener Lagerung mind. 12 Monate ab Herstellungsdatum chromatarm nach Richtlinie 2003/53/EG</li></ul>
<b>Entsorgung:</b>	<p>Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen</p>
<b>Hinweis:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Außer reinem Wasser darf <b>nichts</b> zugegeben werden</li><li>• Das Merkblatt vom Bundesverband Ausbau und Fassade "Verputzen, Wärmedämmen, Spachteln, Beschichten bei niedrigen und hohen Temperaturen" ist zu beachten.</li><li>• Die Hinweise in den "Leitlinien für das Verputzen von Mauerwerk und Beton" vom VDPM sind zu beachten.</li><li>• Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.</li><li>• RYGOL MAP LF enthält Kalkhydrat und Zement; reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch. Haut und Augen schützen. Bei Kontakt gründlich mit Wasser spülen, ggf. Arzt aufsuchen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.</li><li>• Aktuelle Technische Merkblätter, Sicherheitsdatenblätter und Leistungserklärungen können im Internet unter <a href="http://www.rygol-sakret.de">http://www.rygol-sakret.de</a> bezogen werden.</li></ul>



Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: 04.06.2020